

Interkommunale Kooperationen als Motor für Daseinsvorsorge und Gesundheitsversorgung

Katharina Neubert, OstWestfalenLippe GmbH



Quelle: Arminia Bielefeld



Quelle: Stefan Brückner, Schüco International KG

OstWestfalenLippe

Ganz oben in Nordrhein-Westfalen



6.523,2 km²
Fläche

2.054.343
Einwohner (Stand 12/2017)

ca. 75,1 Mrd. €
Bruttoinlandsprodukt (Stand 2016)

1.114.200
Erwerbstätige (Stand 12/2017)

5,3%
Arbeitslose (Stand 02/2019)

314,93
Einwohner pro qkm

7
Kreise,
kreisfreie Stadt

70
Kommunen

14
Hochschulen

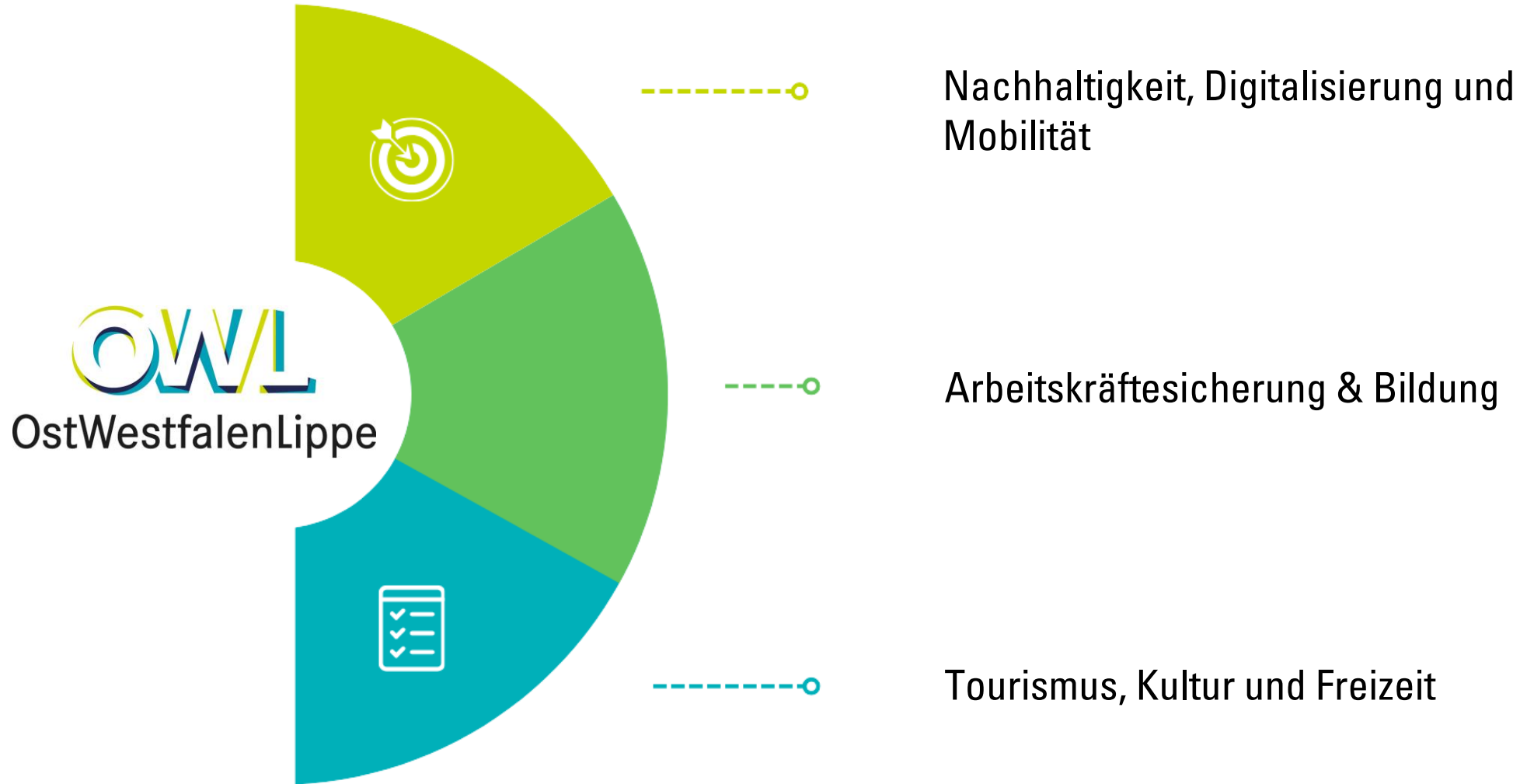
Anzahl der Unternehmen

135.724
IHKs (Stand 01/2019)

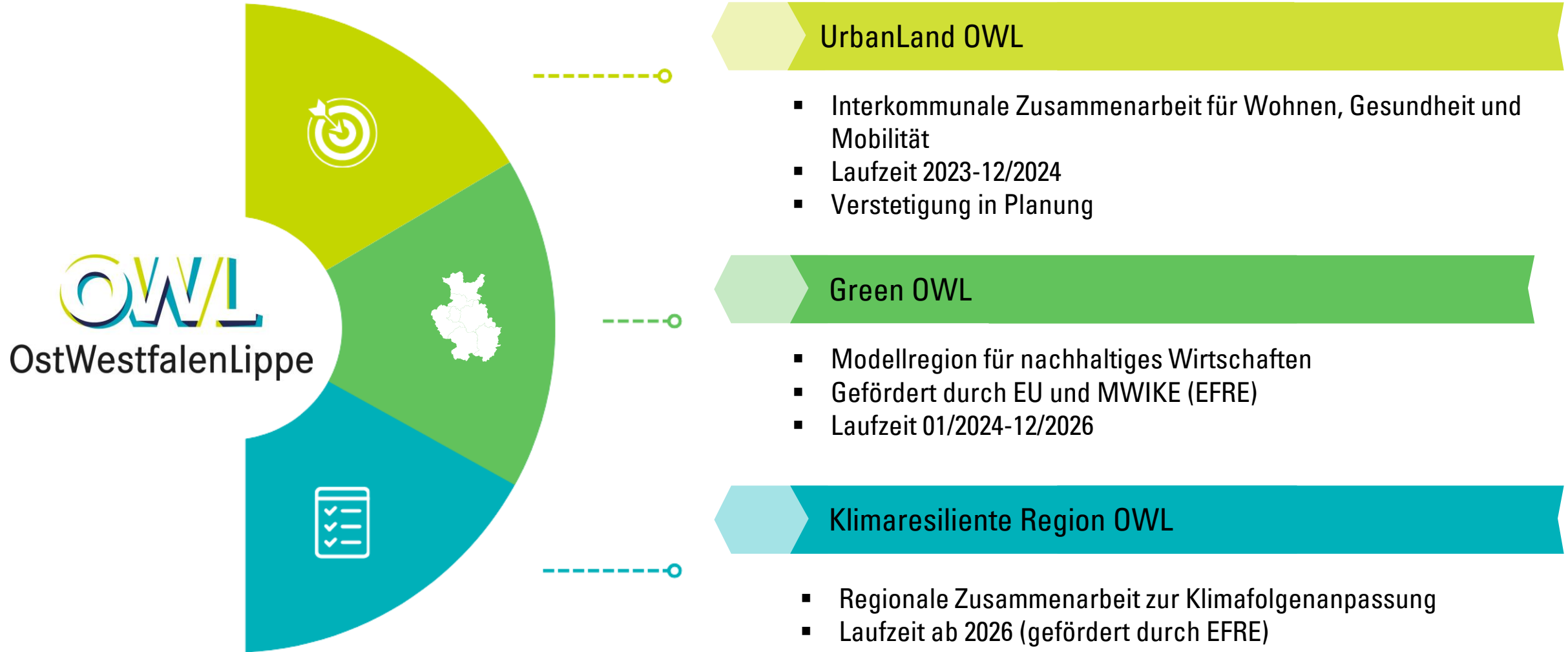
21.191
HWK (Stand 01/2019)

68.336
Studierende (Stand WS 2017/2018)

Handlungsfelder der OstWestfalenLippe GmbH



Mit Regionalentwicklung die Resilienz der Region stärken



Übergeordnetes Ziel ist es, OWL durch eine gezielte Regionalentwicklung zu einem **Modell für die erfolgreiche Nachhaltigkeitstransformation** eines **mittelständisch geprägten Industriestandorts** zu entwickeln.

Innovation

Kompetenzatlas, Unternehmensmodell, Lösungsbaukasten, Quick Check, Workshops und Pilotprojekte

Qualifizierung

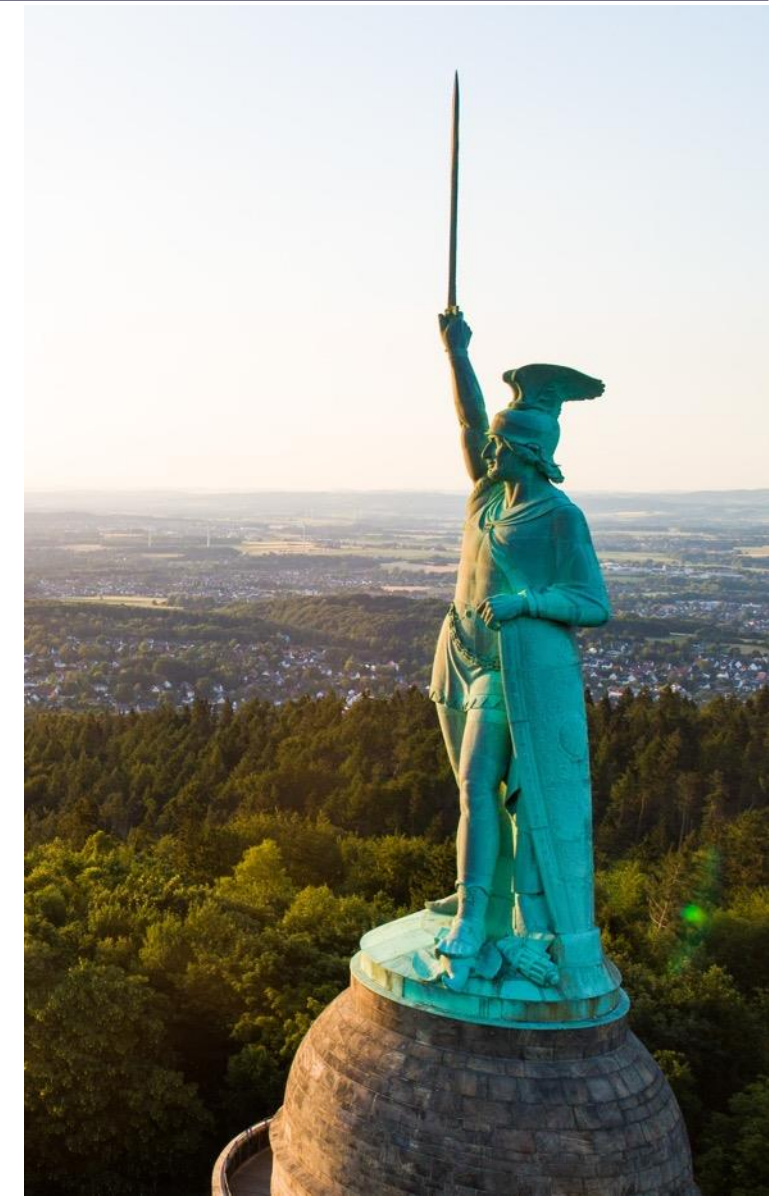
Transformationsmanager:innen bei KMU und Multiplikatoren, Auszubildende, Lehrende, Studierende

Masterplan OWL

mit ambitionierten Zielen und konkreten Maßnahmen, Selbstverpflichtungen

Austausch

Erfahrungsaustauschgruppen, Veranstaltungen, Best Practice-Kommunikationskampagne



Klimaresiliente Region OWL

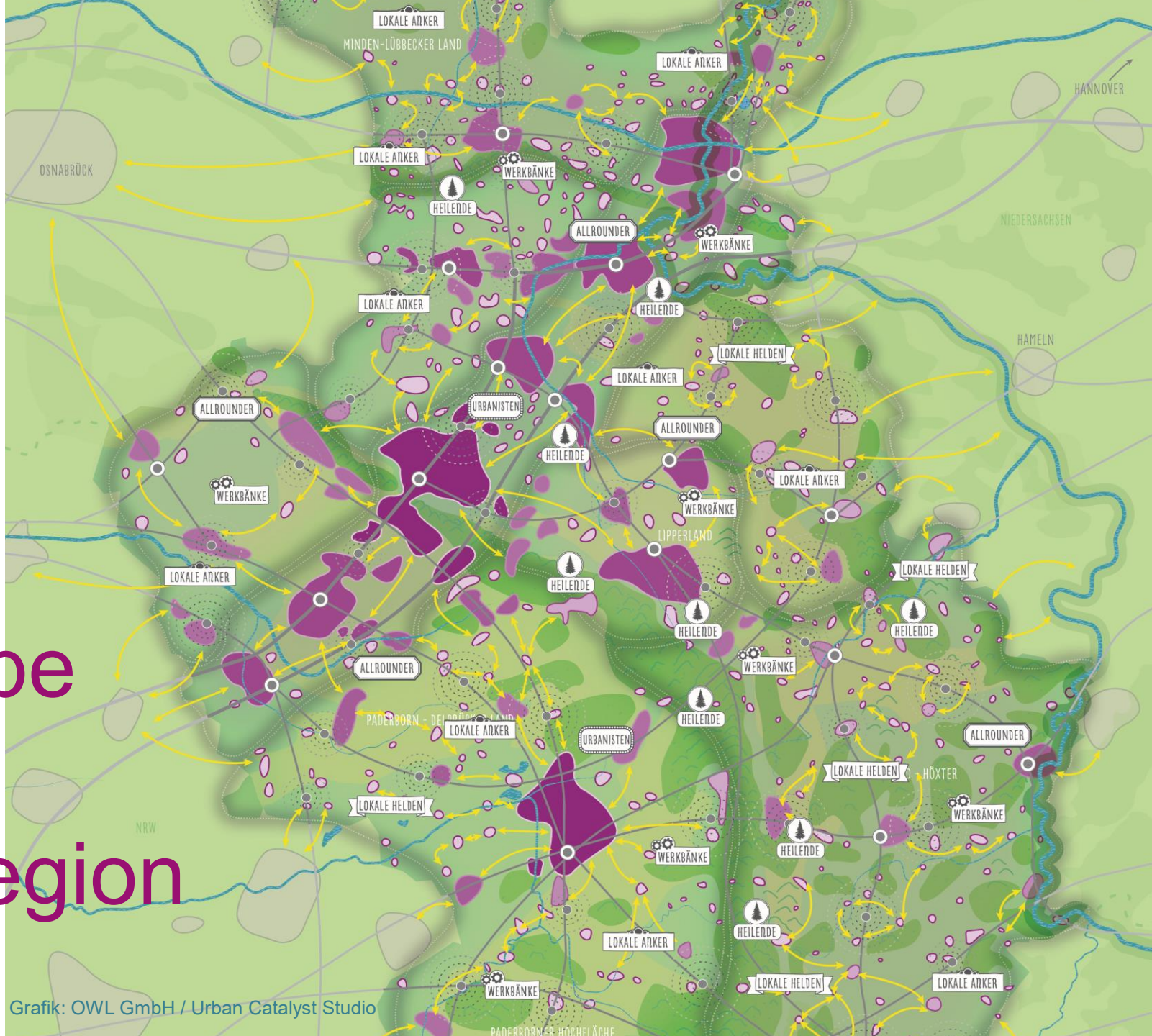
Aufgaben und Ziele

- Stärkung der Klimaresilienz der Region und der regionalen Zusammenarbeit bei der Klimafolgenanpassung
- Aufbereitung von Daten und Ergebnissen aus Klimaprojekten
- Unterstützung von Kreisen und Kommunen bei der Umsetzung von Maßnahmen
- Aktivierung und Partizipation von Zivilgesellschaft, Unternehmen und weiteren Stakeholdern

Projektlaufzeit: 01.01.2026 – 31.12.2028

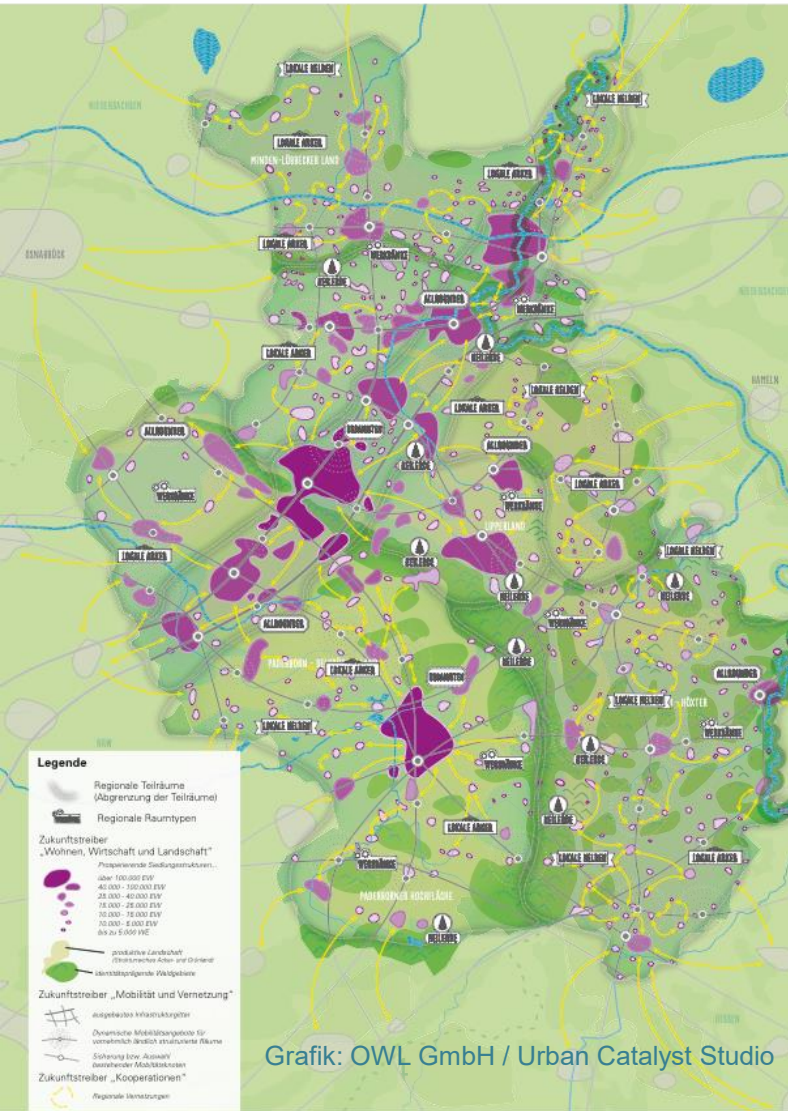
Projektpartner: OWL GmbH, FhG IOSB-INA, TH OWL, FHM, 20 Kreise und Kommunen

UrbanLand
Ostwestfalen-Lippe
ist eine
polyzentrische Region



Grafik: OWL GmbH / Urban Catalyst Studio

„Die Qualitäten der Region nutzen und stärken“



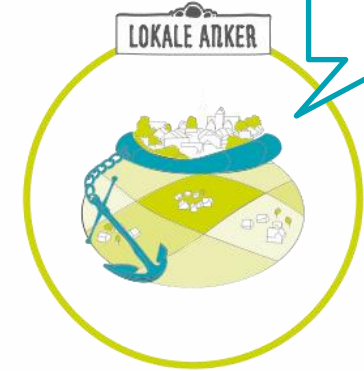
Grafik: OWL GmbH / Urban Catalyst Studio



Bevölkerungszahl:
über 100.000



Bevölkerungszahl:
40.000 - 100.000



Bevölkerungszahl:
5.000 - 40.000



Bevölkerungszahl:
bis zu 5.000



Bevölkerungszahl:
stark variierend



Quelle: Teutoburger Wald Tourismus, H. Tornow



Quelle: Teutoburger Wald Tourismus, A. Röser



Quelle: Stadt Marienmünster



Quelle: Stadt Vlotho





„57 x Lokale Anker in OWL“



Bevölkerungszahl:
5.000 – 40.000

Sie bieten ...

- eine kompakte Siedlungsstruktur mit solidem Infrastrukturangebot
- die Nahbereichsversorgung des direkten Umlands mit Gütern / Dienstleistungen des Grundbedarfs
- gute Voraussetzungen für gesunde mittelständische Unternehmen
- einen zentralen Bezugspunkt für kleinere Dörfer und Gemeinden

Sie brauchen ...

- ein selbstbewusstes Verständnis ihrer Rolle als lokale Versorger
- starke Stadt- und Ortskerne
- neue Wohnangebote
- Konzepte für den Umgang mit dem demografischen Wandel
- Verbesserung und Vernetzung der Mobilitätsangebote
- Orte für Gemeinschaft und Begegnung
- mehr interkommunale Zusammenarbeit

Transferprogramm UrbanLand

Interkommunale
Entwicklungs-
gesellschaft

Neue Wohn-
und Nutzungs-
typologien

Lokale
Daseinsvorsorge

Vom
Leerstand zum
Begegnungsort

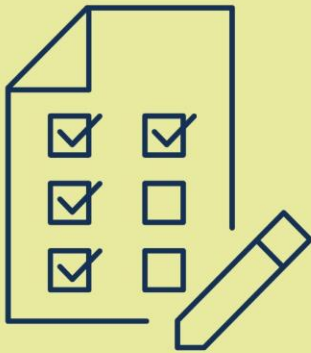
Stadträume
für neue
Mobilität

Transferprogramm UrbanLand

Interkommunale Entwicklungs- gesellschaft	Neue Wohn- und Nutzungs- typologien	Lokale Daseinsvorsorge	Vom Leerstand zum Begegnungsort	Stadträume für neue Mobilität
Barntrup Dörentrup Extertäl Lage Leopoldshöhe Lügde Vlotho Warburg Kreis Lippe	Dörentrup Hille Lübbecke Marienmünster Schloß Holte-Stukenbrock Vlotho	Dörentrup Kalletal Warburg	Bielefeld Marienmünster	Bad Lippspringe Büren Leopoldshöhe Schlangen

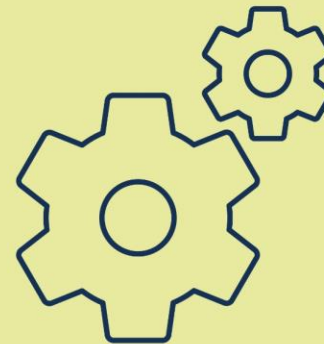
OWL GmbH

- steuert die Projektfamilien
- beauftragt den Dienstleister
- begleitet den Prozess



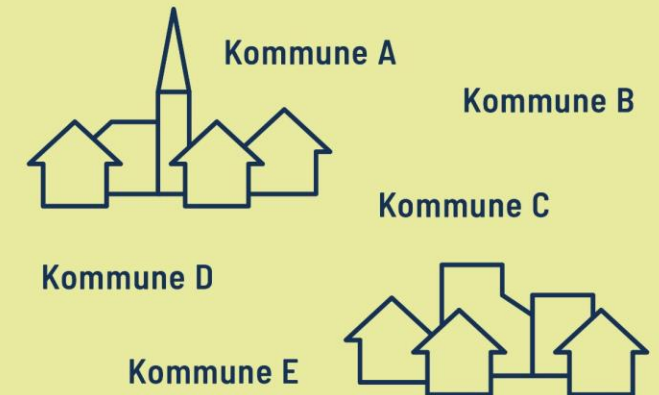
Dienstleister

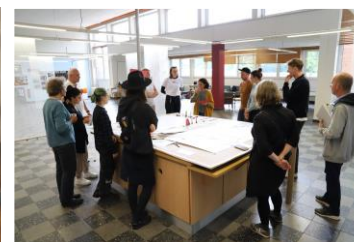
- begleitet alle Kommunen einer Projektfamilie
- erarbeitet individuelles Konzept



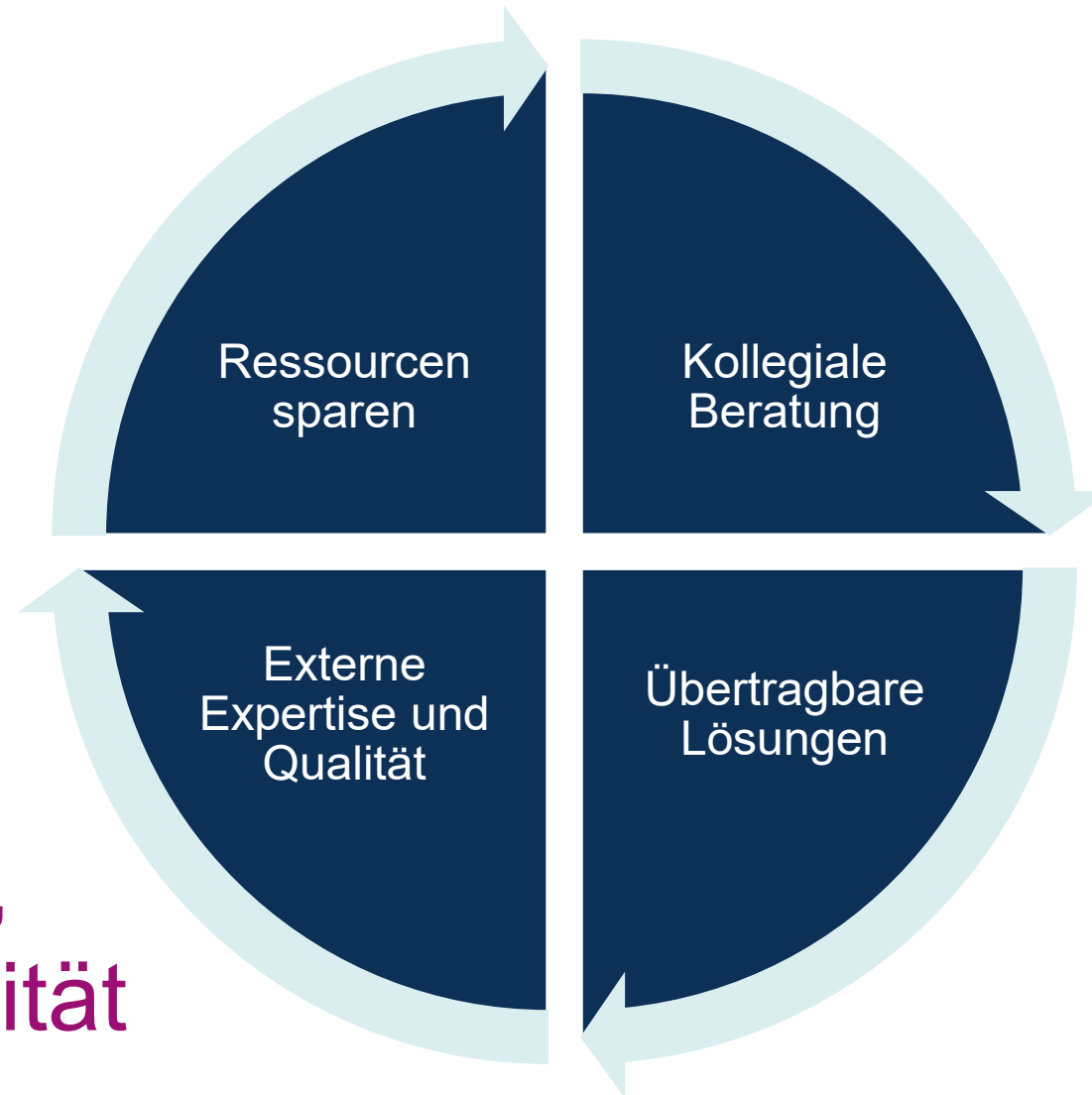
Kommunen

- übernehmen die lokale Projektsteuerung
- finanzieren gemeinsam den Eigenanteil



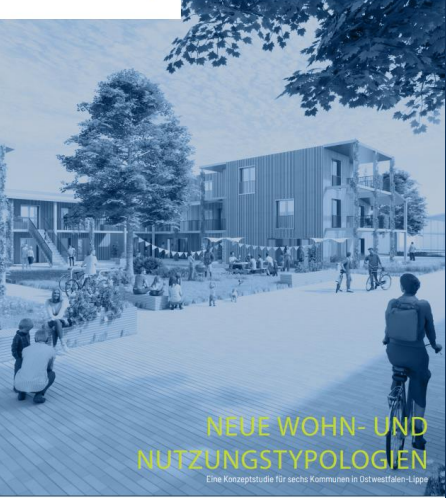


Interkommunale Kooperationen als Motor für Wohnen, Gesundheit und Mobilität



URBANLAND

OstWestfalenLippe



URBANLAND

OstWestfalenLippe

Vom Leerstand zum Begegnungsort

Erfahrungen und Erkenntnisse aus
zwei Projekten in OstWestfalen-Lippe



URBANLAND

OstWestfalenLippe

Interkommunale Entwicklungsgesellschaft OstWestfalen-Lippe

Aktive Stadt- und Wohnungsmarkt-
entwicklung kleinerer Kommunen



URBANLAND

OstWestfalenLippe



URBANLAND

OstWestfalenLippe

Wohnortnahe Gesundheitsversorgung

Drei Konzepte für Kommunen
in OstWestfalen-Lippe



Vielen Dank!

Kontakt:

OstWestfalenLippe GmbH
Katharina Neubert

k.neubert@owl.gmbh
0521 9 6733-133
www.urbanland-owl.de

